© Anzeiger für Harlingerland - 23.02.2008

KUNST FÜR SCHLOSSPARK

„Der Kranich ist im Wittmunder Schlosspark gelandet.“ Mit diesen Worten leitete Georg Arnz vom Freundeskreis Schlosspark die Einweihung des neuen Kunstwerkes ein. Der Kranich, der nach einer Idee des verstorbenen Wilhelm Müller gestaltet wurde, sei eine Bereicherung für den Park, lobte auch Bürgermeister Rolf Claußen. Dass die Kunst jetzt auch im Stadtpark einen hohen Stellenwert habe, freute Dr. Theodor Uebelhoer. Finanziell haben sich viele Bürger und Vereine an diesem Werk beteiligt. FOTO: MENNEN-FUCHS

Kranich ist neue Bereicherung für den Park

Finanzielle Unterstützung bekommen / Treffen des Freundeskreises jeden Monat

© Anzeiger für Harlingerland - 25.02.2008

WITTMUND/IME – Ohne die Unterstützung der Bürger und der Vereine wäre es nicht möglich gewesen, den Wittmunder Schlosspark mit einem neuen Kunstwerk zu bereichern. „Ich danke vor allem dem KBV Uttel, der uns seit Jahren treu ist und uns mit Spenden unterstützt“, sagte Georg Arnz vom Freundeskreis Schlosspark bei der Einweihung des Kranichs am Freitagnachmittag.

Vor allem aber auch galt sein Dank der Sparkassenstiftung LeerWittmund, die mit einem hohen Betrag zur Umsetzung dieser Idee beigetragen hatte. Jeden letzten Montag im Monat treffen sich die Mitglieder des Freundeskreises und machen sich Gedanken, wie sie das Stück „Grüne Lunge“ von Wittmund noch schöner gestalten können. Eines Tages dann war der verstorbene Wilhelm Müller mit einem Modell eben dieses Kranichs gekommen. Schnell waren sich alle einig, dass genau so ein Vogel in den Park gehört. „Heute haben wir so auch eine Erinnerung an Wilhelm Müller, der sich immer mit eingebracht hat“, sagte Arnz. Stolz auf den Park und das neue Kunstwerk sind aber auch Bürgermeister Rolf Claußen und Dr. Theodor Uebelhoer. „Zwar gehört der Kranich nicht zu unserer Kunstmeile, aber so hat die Kunst auch Einzug in den Schlosspark gehalten“, so Uebelhoer, der anregte, das Kunstwerk, das von der Firma Black Maschinenbau GmbH aus Friedeburg gebaut wurde, noch mit einer kleinen Informationstafel zu versehen.

Zur Einweihung des Kranichs im Wittmunder Schlosspark hatten sich alle versammelt, die den Freundeskreis unterstützen. FOTO: MENNEN-FUCHS

Gelobt wurde von allen Anwesenden vor allem die Pflege des Parks, der, so Arnz, in einem sehr guten Zustand sei und damit die Bürger und Touristen zum Verweilen einlade.

Die Stadt kümmert sich um die Hege und Pflege auch der zahlreichen Vögel. Grund und Boden gehören dem Landkreis Wittmund und so hatte auch Erster Kreisrat Matthias Köring lobende Worte: „Das ist ein wunderschönes Kleinod hier.“ Er sprach dem Freundeskreis für das ehrenamtliche Engagement seinen Dank aus.

Der Kranich steht in einem der Teiche im Park. Er hat eine Größe von 4,65 Metern und besteht aus Stahl. Bei Wind neigt sich der Kopf des Vogels.